



Symposium Gesundheit im ländlichen Raum –  
Integrierte Ansätze bei der Dorfentwicklung  
29. November 2013, Siegen

**Mobilitätsangebote in ländlichen Räumen  
hinsichtlich der gesundheitlichen Versorgung**

Moritz Kirchesch (BLE)

1. Vorstellung
2. Daseinsvorsorge
3. Die Situation in ländlichen Räumen
4. Mobilität und Gesundheitsversorgung
5. Fazit

# Vorstellung



# Daseinsvorsorge (1/3)

Unter Daseinsvorsorge fallen Dienstleistungen und Infrastrukturangebote, an denen ein besonderes öffentliches Interesse besteht.

## Daseinsvorsorge (2/3)

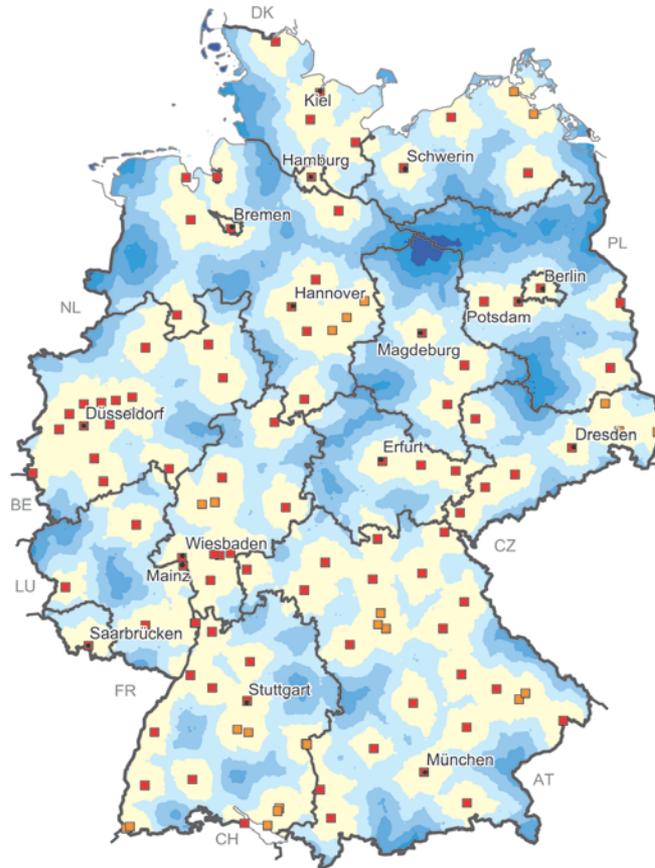
Der Auftrag den ÖPNV als Teil der Daseinsvorsorge vorzuhalten, wird in der Regel nicht als Verpflichtung begriffen, überall und für jeden ein Angebot einzurichten.

## Daseinsvorsorge (3/3)

Egal, wie die Aufgaben der Daseinsvorsorge auch immer ausgestaltet sein mögen, ohne die Sicherung der Mobilität ist eine Gewährleistung der Daseinsvorsorge nicht möglich.

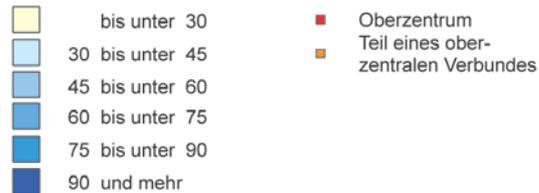
# Erreichbarkeit von Oberzentren

## Motorisierter Individualverkehr



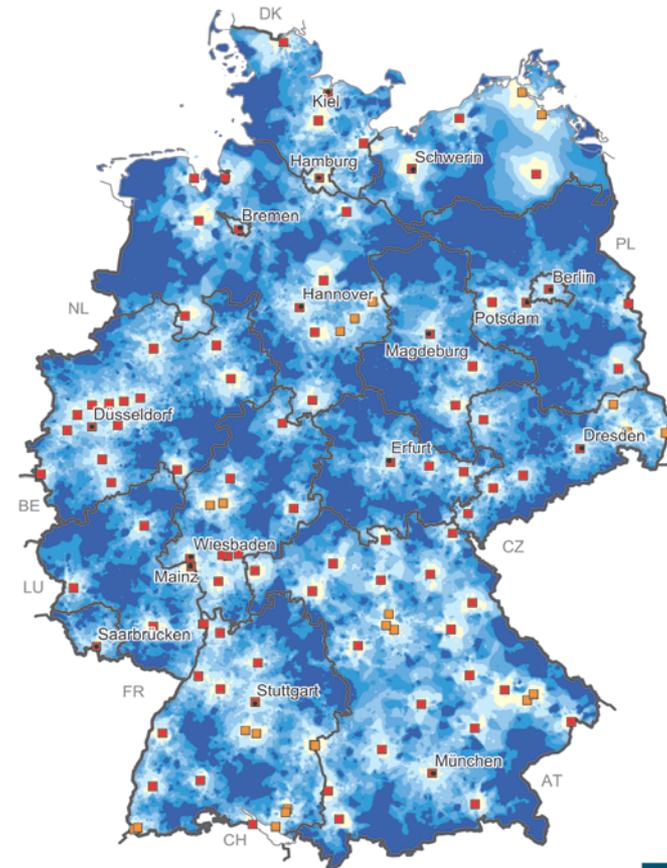
100km

**Pkw-Fahrzeit zum nächsten Oberzentrum 2010 in Minuten**

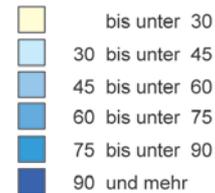


Datenbasis: Erreichbarkeitsmodell des BBSR, HaCon Ing.GmbH

## Öffentlicher Verkehr



**Fahrzeit mit dem Öffentlichen Verkehr (ÖV) zum nächsten Oberzentrum in Minuten (ermittelt am 6.10.2009 zwischen 6:30 Uhr und 8:30 Uhr)**



Geometrische Grundlage: BKG, Länder, 31.12.2008

- Mit Auto kein Problem

- Alternative zum eigenen Auto:

→ das Auto der Verwandtschaft/Nachbarn

Ströhen, Kiefern  
VBN Teil 01

Zeit	Linie	Haltestellen
<b>Montag - Freitag</b>		
7.15	145	Ströhen, Mittelweg 7.34 Ströhen, Hakenmoor 7.39 Butzendorf, Störmer 7.46
<b>Ströhen, Grundschule</b>		
12.34	145	Ströhen, Mittelweg 12.59 Ströhen, Hakenmoor 12.55 Butzendorf, Störmer 13.02
<b>Ströhen, Bgm. Stamme Str. 1</b>		
13.19	145	Ströhen, Mittelweg 13.39 Ströhen, Hakenmoor 13.42 Butzendorf, Störmer 13.49
<b>Ströhen, Bgm. Stamme Str. 13</b>		
15.39	145	Ströhen, Mittelweg 15.58 Ströhen, Hakenmoor 16.02 Butzendorf, Störmer 16.08
<b>Ströhen, Bgm. Stamme Str. 16.09</b>		

Busse fahren Heiligabend und Silvester wie an Samstagen, bitte Verkehrsbeschränkungen beachten!

**Zeichenerklärung:**  
S = Mo-Fr an Schultagen in NDS  
S008 = Do an Schultagen in NDS  
S200 = an Schultagen in NDS, nicht am Tag der Zeugnisausgabe (28.01.u.06.07.2011)  
S206 = Mo-Mi an Schultagen in NDS, nicht am Tag der Zeugnisausgabe (06.07.2011)

© Kirchesch



- Was aber machen diejenigen, die kein eigenes Auto haben?
- oder einen Fahrer eine Fahrerin?

# Patienten zum Arzt

- Auto
- Taxi
- Fahrrad oder zu Fuß (?)
- Bus und Bahn
  - Bsp.: Bremen-Oldenburg
  - Bsp.: Patientenbus Müncheberg



# Arzt zum Patienten

- Landarzt / Hausbesuche
- Praxisfilialen
- Ärztehäuser
- Mobile Praxen
  - Bsp.: Mobile Zahnarztversorgung Templin (BB)
  - Bsp.: DocMobil LK Dithmarschen (SH)



## Fazit

- Zahlreiche Möglichkeiten und Ideen
- Regionale Lösungen erarbeiten
- Es geht nur gemeinsam

**→ sämtliche Akteure beteiligen!**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

**Moritz Kirchesch**

Sachgebiet Daseinsvorsorge

**Bundesanstalt  
für Landwirtschaft und Ernährung**

Tel.: 0228 6845 3968

E-Mail: [Moritz.Kirchesch@ble.de](mailto:Moritz.Kirchesch@ble.de)

[www.netzwerk-laendlicher-raum.de/sg](http://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/sg)